

Veranstaltung Nr. 20/04/414

## Kaffee oder Tee? Wie kommen die auf unseren Tisch?

- Zielgruppe:** Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler, russischsprachige Migrantinnen und Migranten sowie alle Interessierten
- Termin:** Freitag, 09. Oktober 2020 – Sonntag, 11. Oktober 2020
- Tagungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Tagungsleitung:** Sarah Temborius, Migrationswissenschaftlerin (M.A.), pädagogische Mitarbeiterin  
Karsten Pieper, Soziologe (M.A.), pädagogischer Mitarbeiter
- Tagungsgebühren:** 60,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

### Inhalte:

Kein Tag ohne Tee, kein Frühstück ohne Kaffee. Machen wir uns Gedanken, wie diese so selbstverständlichen Konsumgüter auf unseren Tisch kommen? Sind die Preise angemessen oder ist es ein Genuss auf Kosten von anderen?

Welche Auswirkungen hat die Globalisierung auf Produktion und Handel? Gibt es Möglichkeiten für gerechte Handelsbeziehungen und fairen Handel?

Im Rahmen der Veranstaltung wird nach einer Einführung in die Themen Globalisierung und Entwicklungspolitik die Situation der Menschen in den Anbauländern dargestellt, wirtschaftliche Interessen werden untersucht, Möglichkeiten zu einem verantwortungsbewussten Konsum werden aufgezeigt.

### Ziele:

Die Teilnehmenden sollen die globalen Zusammenhänge und Abhängigkeiten verstehen, ein Verständnis für die Lebenssituation von Menschen in Entwicklungsländern entwickeln, das Konsumverhalten in unserer Gesellschaft untersuchen, das eigene Konsumverhalten reflektieren sowie Möglichkeiten für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Produkten aus Entwicklungsländern kennen lernen.

### Förderung:

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des



## Ablauf:

### Freitag, 09 Oktober 2020

- 15.30 Uhr Anreise
- 16.00 Uhr Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- 16.30 - 18.00 Uhr Sarah Temborius / Karsten Pieper  
Einführung in die Thematik und Vorgehensweise, Kennenlernen der Teilnehmenden
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 - 21.00 Uhr Sarah Temborius / Karsten Pieper  
Die Welt des Kaffees: Tchibo und Co.  
*Einführungsreferat und Austausch im Plenum*

### Samstag, 10. Oktober 2020

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Sarah Temborius / Karsten Pieper  
Globalisierung – Entwicklungschance oder Ausbeutung?  
*Einführungsreferat, Gruppenarbeit*
- 10.30 - 12.00 Uhr Sarah Temborius / Karsten Pieper  
Fortsetzung  
*Diskussion im Plenum*
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Sarah Temborius / Karsten Pieper  
Wie kommen Kaffee und Tee zu uns?  
*Einführung, Medieneinsatz, Diskussion*
- 16.30 - 18.00 Uhr Sarah Temborius / Karsten Pieper  
Fortsetzung: Der Kaffeegürtel – Zur Lebenssituation in den Anbauländern
- 18.00 Uhr Abendessen

**Sonntag, 11 Oktober 2020**

	8.00 Uhr	Frühstück
8.45 - 10.15 Uhr		Sarah Temborius / Karsten Pieper Gerechte Handelsbeziehungen und Fairer Handel in der globalen Welt <i>Einführung, Diskussion</i>
10.30 - 12.00 Uhr		Sarah Temborius / Karsten Pieper Die konsumierende Gesellschaft – Konsumieren auf Kosten der Dritten Welt? Verantwortlicher Umgang mit dem eigenen Konsum – Was kann ich tun? <i>Einführung, Kleingruppenarbeit, Diskussion in Plenum</i>
	12.00 Uhr	Mittagessen
13.30 - 15.00 Uhr		Sarah Temborius / Karsten Pieper Seminarbewertung, Aufarbeitung offener Fragen <i>Einführung, Film, Diskussion</i>
	15.00 Uhr	Kaffee danach Abreise

**Veranstalter:**

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen  
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.  
Am Lehmstich 15  
33813 Oerlinghausen  
Tel.: 0 52 02 / 91 65-0  
Fax: 0 52 02 / 92 398 - 200  
info@st-hedwigshaus.de  
www.st-hedwigshaus.de

**Einlassvorbehalt:**

Die Veranstalter behalten sich vor von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer (neo-)nazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

**Ziele, Indikatoren und Instrumente:**

Ziel	Indikator	Instrument
Die Teilnehmenden verstehen globale Zusammenhänge und Abhängigkeiten.	75 % der Teilnehmenden geben an, die Zusammenhänge verstanden zu haben.	Diskussion, mündliche Abfrage
Produktionsbedingungen, Handelswege und wirtschaftliche Interessen werden benannt.	60 % der Teilnehmenden erwerben neues Wissen.	Diskussion, mündliche Abfrage
Die Teilnehmenden entwickeln ein Verständnis für die Lebenssituation von Menschen in Entwicklungsländern.	Die Mehrheit der Teilnehmenden nimmt aktiv an der Diskussion teil.	Diskussion, mündliche Abfrage
Das Konsumverhalten in unserer Gesellschaft wird untersucht.	Die Teilnehmenden recherchieren eigenständig zu der Thematik.	Recherche, Präsentation, Diskussion
Die Teilnehmenden reflektieren das eigene Konsumverhalten.	Die in Kleingruppen erarbeiteten Ergebnisse werden im Plenum präsentiert und diskutiert.	Präsentation, Diskussion